

Sitzung des Programmausschusses des Hörfunkrates (VII. Amtsperiode), 1. März 2023, Ergebnisse und Teilnehmende**Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse der Sitzung**

Der Programmausschuss befasste sich in dieser Sitzung schwerpunktmäßig mit der Europaberichterstattung des Deutschlandfunks. Unter der Überschrift *Von Alltagsphänomenen und harter Politik – wie entsteht „Europa heute“ im Deutschlandfunk?* ließen sich die Ausschussmitglieder von der Leitung der Abteilung Hintergrund ausführlich die journalistische Herangehensweise und den redaktionellen Alltag darlegen.

In ihrem aktuellen Bericht informierte Programmdirektorin Jona Teichmann u. a. über die Herausforderungen in der Ukraine-Berichterstattung, Studio 9 von Deutschlandfunk Kultur im Berliner Humboldt-Forum, einen verstärkten digitalen Ansatz bei Hörspiel/Feature/Radiokunst so wie die neugeschaffene Position eines Chefreporters Kultur.

Eine Programmbeschwerde zum Angebot *Interview am 07.11.2022 in der Sendung „Informationen am Morgen“* beschieden die Mitglieder des Programmausschusses als nicht abhilfefähig, da sie keine Verletzung der Programmgrundsätze erkennen konnten.

Folgende Mitglieder des Programmausschusses haben an der Sitzung teilgenommen:

Helga Diener (Vorsitzende), Prof. Dr. Annette Leßmöllmann (1. Stellv. Vorsitzende), Prof. Gerald Grusser, Klaus Jetz, Thomas Kralinski, Dr. Dagmar Nelleßen-Strauch, Jan Piegsa, Prof. Dr. Franz Riemer, Bärbel Scheiner.

Folgende Mitglieder des Hörfunkrates haben an der Sitzung teilgenommen:

Katrin Hatzinger, Heinz Galle, Memet Kiliç, Frank Schildt, Marion Wermann.

* * *

Zusätzliche Informationen zum Programmausschuss des Hörfunkrates, über seine Mitglieder und Arbeitsschwerpunkte finden sich unter <http://www.deutschlandradio.de/gremien>